

Rezensionen von Buchtips.net

Bram Stoker: Dracula

Buchinfos

Verlag: [Titania Medien](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Hörbuch](#)
ISBN-13: 978-3-7857-3302-8 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 0.00 Euro (Stand: 01. Januar 1970)

Die Geschichte des Grafen Vlad Dracula aus Transsylvanien zählt mit Sicherheit zu den absoluten Klassikern der Gruselliteratur und ist mehr als einmal auch im Bereich des Hörbuches vertont worden. Trotzdem hat sich Titania-Medien an den Klassiker herangewagt und es eindrucksvoll geschafft, einer eigentlich bekannten Geschichte, neue Impulse zu geben.

Insgesamt vier CD's mit einer Spieldauer von über 260 Minuten liegen dem Schubser bei - und eine ist spannender als die andere. Den Anfang macht "Draculas Gast", die auf einer Kurzgeschichte von Bram Stoker basiert. Erzählt wird hier die Vorgeschichte zu Dracula, in der sich der junge Brite Jonathan Harker im Auftrag seines Chefs, dem Anwalt Peter Hawkins, auf dem Weg nach Transsylvanien macht und auf seiner Reise in München angekommen ist. Er erfährt von einem verlassenen Dorf und besucht, gegen den Rat seines Kutschers, den Ort in der Walpurgisnacht.

Schon in dieser Auftaktfolge gelingt es dem Team um Regisseur Stephan Bosenius und Autor Marc Gruppe, die Atmosphäre der damaligen Zeit glaubhaft darzustellen. Simon Jäger spricht Jonathan Harker mit solcher Begeisterung, dass man beim Hören jeden Atemzug der fiktiven Figur nacherlebt.

Die nächste CD heißt schlicht "Dracula - Teil1" und wendet sich nun dem Roman von Bram Stoker zu. Jonathan Harker ist endlich in Transsylvanien angekommen und muss bald feststellen, dass sein Gastgeber einen furchtbaren Plan schmiedet. Doch an Flucht ist nicht zu denken. Im Mittelpunkt dieser CD steht sicher das direkte Aufeinandertreffen von Jonathan Harker und Graf Dracula. Anfangs noch der eloquente Gastgeber offenbart Dracula nach und nach sein wahres Gesicht. Neben Simon Jäger brilliert hier vor allem Joachim Höppner (dt. Stimme von "Gandalf" in "Der Herr der Ringe"). Gemeinsam sorgen die beiden Ausnahmesprecher dafür, dass dieser Teil der erste absolute Höhepunkt ist.

Auf der dritten CD (Dracula - 2.Teil) spielen Jonathan Harker und auch Graf Dracula nur eine untergeordnete Rolle. Im Mittelpunkt steht Harkers Verlobte Mina Murray, welche die Reise ihres Verlobten nutzt, um ihre Freundin Lucy Westenra zu besuchen, die den Sommer im Badeort Whitby verbringt. Das Wiedersehen der Freundinnen gipfelt in unbeschwerten Sommertagen, bis ein heftiger Sturm ein von der Mannschaft verlassenes Schiff an Land spült. Fast zeitgleich ergreift etwas von Lucys Träumen Besitz. Hilfe soll durch den Arzt Abraham van Helsing erfolgen.

Für die dritte Folge haben die beiden kreativen Köpfe von Titania-Medien neben Simon Jäger und Joachim Höppner eine stattliche Zahl weiterer überaus bekannter Synchronstimmen gewonnen. Es würde sicher den Rahmen sprengen, alle zu nennen, aber den beiden Damen Petra Barthel (dt. Stimme von Nicole Kidman) und Tanja Geke (dt. Stimme von Scarlett Johansson) als Lucy Westenra und Mina Murray sei diese Ehre gewährt.

Wie es sich für einen packenden Mehrteiler gehört, bietet dann auch die vierte CD den fulminanten Höhepunkt, den diese Saga verdient. In "Dracula - 3. Teil" formiert sich der Widerstand gegen Dracula. Unter der Führung von Abraham Van Helsing begibt sich die Gruppe auf die Suche nach den Kisten, die bei dem Sturm an Land gespült wurden und Dracula als Versteck dienen. Um den Grafen endgültig zu besiegen, müssen sie sich jedoch nach Transsylvanien begeben, wo es zum finalen Treffen mit dem Fürst der Finsternis kommt.

Auch der letzte Teil hält den hohen Standard der Produktion. In einem beeindruckenden und absolut spannenden Finale stellen sich die Männer und Frauen um Abraham Van Helsing dem Grafen und müssen dabei auch Verluste in den eigenen Reihen ertragen.

Insgesamt hat Titania-Medien mit dieser 4er CD-Box einen absoluten Meilenstein produziert, die alle momentan

verfügbaren Dracula-Adaptionen locker in den Schatten stellt. Marc Gruppe ist es toll gelungen, die etwas angestaubte Vorlage für die heutigen Hörer zu adaptieren, ohne sich zu weit von der Vorlage zu entfernen.

Ein weiterer Grund sind sicher die tollen Stimmen, denn insgesamt ist diese Produktion bis in die letzte kleine Rolle mit hervorragenden Sprechern besetzt, den man bei jedem Satz anmerkt, wie viel Spaß sie bei der Produktion hatten. Abgerundet wird das Hörspiel schließlich durch einen tollen Soundtrack.

Dieser Dracula ist der hörenswerteste, den es augenblicklich gibt!

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[11. Dezember 2007]